





21.12.2022

ZEITAUFWENDIGER TAUSCH DES HINTEREN STOSSFÄNGERS BEIM CORSA

Dass Ersatzteile nicht immer auf Anhieb passen, ist keine Seltenheit. Auch bei der hinteren Stoßfängerverkleidung des Opel Corsa müssen laut der aktuellen Technischen Mitteilung der Interessengemeinschaft für Fahrzeugtechnik und Lackierung e. V. erst einige Vorarbeiten durchgeführt werden, bevor diese eingebaut werden kann.

MEHRAUFWAND VON KNAPP ANDERTHALB STUNDEN

Zunächst sei es erforderlich, am gelieferten Neuteil die untere Blende herauszutrennen. Ist dies erledigt, müssen in den so vorbereiteten Stoßfänger noch Langlöcher eingebracht werden. Ist dies erledigt, kann in einem letzten Schritt die separat gelieferte Blende eingepasst und verklebt werden. Im Original-Reparaturleitfaden wird für die Durchführung dieser Arbeiten, die alle Corsa-Modelle ab Baujahr 2014 betreffen, ein zeitlicher Aufwand von 1,4 Stunden veranschlagt. In den Schadenkalkulationssystemen war dieser jedoch nicht berücksichtigt worden.

KALKULATIONSDATENANBIETER PASSEN SYSTEME AN

Laut IFL wurde diese Information zur Prüfung und Anpassung an die Datenlieferanten übermittelt. Seitens DAT sei bereits zurückgemeldet worden, dass die Daten angepasst wurden und mit dem nächsten Update verfügbar seien. Auch Audatex habe den Fehler inzwischen behoben. Lediglich seitens Schwacke stehe dies noch aus.

BETRIEBE SOLLTEN WACHSAM BLEIBEN UND UNSTIMMIGKEITEN MELDEN

Die IFL appelliert daher an Unfallreparaturbetriebe, alle ausgewiesenen Arbeitszeitrichtwerte kritisch zu überprüfen und sich nicht auf die automatisch aufgeführten Arbeitspositionen zu verlassen. Dies sei ratsam, da stets auch modellspezifische und ausstattungsabhängige Variationen möglich seien. Etwaige Unstimmigkeiten sollten Betriebe daher an die IFL weiterleiten, die in regelmäßigem Austausch mit den Datenlieferanten steht, um eine zeitnahe Aktualisierung der Kalkulationssysteme in die Wege zu leiten.

Laden Sie hier kostenfrei die aktuelle Technische Mitteilung der Interessengemeinschaft für Fahrzeugtechnik und Lackierung e. V. herunter.

Christoph Hendel